



## **SPIRITQUEST – M2105**

### **WESTE, ABNEHMBARE KAPUZE UND TUNIKA**

**A:** Weste mit zweiteiliger Öse und Schließe, kontrastfarbenem Vorderteil, Innenkragen und Trägern. **B:** Kapuze mit Gummiband-Schlaufen, die mit Knöpfen an der Weste befestigt wird. **C:** Tunika mit Schnürung am Ausschnitt und Seitenschlitzen. Alle Modelle werden mit gekauften Borten verziert.

### **BENÖTIGTES MATERIAL**

#### **STOFFE:**

**A, Kontrast 1A und B:** Leder- oder Wildlederimitat. **Kontrast 2A:** Lederimitat.  
**C:** Leinen, Leinen-Mischgewebe, Popeline.

#### **AUSSERDEM:**

**A:** 2,5 cm breite flexible Flechtborte - 2,70 m, 6 mm breite geflochtene Kordel - 5,30 m, 3,8 cm breite Borte - 3,20 m, 5 cm breite Pelzborte - 3,20 m, 2 cm breite Flechtborte - 3,20 m, 1 cm breite Flechtborte oder Band - 0,40 m, 1 Stück Rockverschluss, 3 Stück Schließen mit Steg 2,5 cm breit, 2 Stück Perlenapplikationen 7,5 cm groß, 16 Stück zweiteilige Ösen 2 cm, 3 Stück Medallions mit Löchern 3,8 cm groß, Polyester-Garn, Lochzange oder Ahle.  
**B:** 2 Stück Stegknöpfe 2,5 m, 2,5 cm breite flexible Flechtborte - 0,70 m, 5 cm breite Pelzborte - 1,40 m, 6 mm breites Gummiband - 0,20 m.  
**C:** 2,5 cm breites dekoratives Band - 3,20 m, 2,5 cm breite flexible Flechtborte - 1,40 m, 3 mm breite Kordel - 1,20 m.

#### **WESTE A**

- 1 RÜCKENTEIL
- 2 SEITLICHES RÜCKENTEIL
- 3 SEITLICHES VORDERTEIL
- 4 VORDERTEIL
- 5 OBERER TRÄGER
- 6 UNTERER TRÄGER
- 7 KRAGEN
- 8 VORDERER ÄRMEL
- 9 RÜCKWÄRTIGER ÄRMEL
- 10 ÄRMEL
- 11 TRÄGER



12 SCHLAUFE

ABNEHMBARE KAPUZE B

13 KAPUZE

14 BASIS

TUNIKA C

15 VORDERTEIL

16 VORDERER UNTERTRITT

17 VORDERER EINSATZ

18 RÜCKENTEIL

19 ÄRMEL

KONTRAST 2 A

Schnitt-Teile: 5,6,7,8,13 & 14

140 cm

mit oder ohne Strichrichtung

alle Größen

TUNIKA C

Schnitt-Teile: 17,18,19,20 & 21

115 cm

ohne Strichrichtung

alle Größen

150 cm

ohne Strichrichtung

alle Größen

## ALLGEMEINE ANLEITUNG

Beim Arbeiten mit Leder- oder Wildlederimitat: Verwenden Sie ein Bügeltuch beim Bügeln von Leder- oder Wildlederimitat, um die Oberfläche zu schützen. Testen Sie zuerst auf einem Reststück, ob die Hitze den Stoff zerstört, ehe Sie das Kleidungsstück bügeln. Die Nähte mit den Fingern auseinander streichen. Die Nahtzugaben können mit doppelseitigem Klebeband oder Lederkleber fixiert werden.



Nur auf der Nahtzugabe stecken, Stecknadeln hinterlassen dauerhafte Löcher, diese könnten am fertigen Kleidungsstück sichtbar sein. Verwenden Sie stattdessen Büroklammern oder ähnliches.

Beim Nähen verwenden Sie bitte einen Teflon- oder Obertransportfuß, wenn verfügbar. Sind diese nicht verfügbar, sollte ein Stück Seidenpapier oder auch Butterbrotpapier zwischen Stoff und Nähfüßchen gelegt werden. Das Papier anschließend abziehen. Verwenden Sie eine längere Stichelänge.

Verwenden Sie eine Leder-Nähmaschinennadel.

## WESTE A

1. Den Stoff quer links auf links falten, entlang der Bruchkante von Webkante zu Webkante durchschneiden. Die obere Lagen herum drehen und so links auf links aufeinander legen, so dass die Strichrichtung bei beiden Lagen wie unten gezeigt in dieselbe Richtung zeigt.

Tipp: Mit beschreibbarem Kreppband die linke Stoffseite markieren, markieren Sie auch die Strichrichtung der Teile. Sie können das Band mit einem Permanentmarker beschriften, jedoch sollten Sie zuerst testen, ob diese Tinte auf den Stoff ausläuft. Alternativ verwenden Sie einen Bleistift.

2. Ein 61 cm x 15 cm Stück von der Ecke des OBERTEIL-Stoffs wie gezeigt abschneiden. Zur Seite legen. Dieses Stück wird später für den Kragen verwendet.

3. Ein Stück EINLAGE (Vliesofix) 115 cm lang zuschneiden und zur Seite legen. Dieses Stück wird später für den KONTRAST-Stoff verwendet. Drei Stücke von der verbleibenden Einlage gemäß der Tabelle zuschneiden. Ein vierte Stück gemäß der zweiten Tabelle zuschneiden. Das letzte kurze Stück Einlage der Länge nach zur Hälfte falten und schneiden. Sie sollten drei Stücke in der Länge des Stoffs haben und zwei halbe Einlagen-Stücke.

4. Den Oberteilstoff zurückschlagen. Ein langes Einlagenstück mit der Papierseite oben liegend auf die LINKE Seite des Unterteil-Stoffs entlang der Webkante auflegen, die Enden sind bündig. Die Einlage gemäß Packungsanleitung aufbügeln.



Das zweite lange Einlagenstück neben das erste legen, leicht überlappen lassen. Aufbügeln.

Das dritte lange Einlagenstück neben das zweite legen, leicht überlappen lassen. Aufbügeln.

Zwei kurze Einlagen-Stücke Ende auf Ende ebenso auf den Stoff aufbügeln. Die linke Seite des Stoffs sollte nun komplett bedeckt sein. Überstehende Einlage, wo nötig, zurückschneiden. Trägerpapier abziehen.

5. Den Oberteilstoff links auf links auf den Unterteil-Stoff aufstecken, die Einlage ist zwischengefasst, die Schnittkanten sind bündig. Die Stoffe aufeinander bügeln (siehe allgemeine Anleitung).

Das RÜCKENTEIL (1), SEITLICHE RÜCKENTEIL (2), SEITLICHE VORDERTEIL (3), den VORDEREN ÄRMEL (10), den RÜCKWÄRTIGEN ÄRMEL (11) und den ÄRMEL (12) aus Seidenpapier auf den verbundenen Stoff auflegen und gemäß Zuschneidelayout unten zuschneiden. Jeweils als ein Schnitt-Teil behandeln.

6. Die RÜCKENTEILE (1) rechts auf rechts entlang der rückwärtigen Mitte aufeinander steppen.

Die SEITLICHEN RÜCKENTEILE (2) auf die Seitenkanten des Rückenteils steppen.

Die SEITLICHEN VORDERTEILE (3) auf die Seitenkanten des seitlichen Rückenteils steppen.

7. Zu beiden Seiten der Nähte ABSTEPPEN .

Die Ösen am rechten seitlichen Rückenteil gemäß Packungsanleitung eindrücken.

8. Ein 61 cm x 15 cm großes Stück vom KONTRAST-Stoff 1 zuschneiden und zur Seite legen. Das verbleibende 76 cm x 46 cm große Kontraststoff der Länge nach zur Hälfte falten und entlang der Faltlinie zerschneiden.



9. Das 38 cm x 41 cm große Einlagenstück mit der Papierseite oben liegend auf die LINKE Seite des 38 cm x 46 cm großen Stücks auflegen und gemäß Packungsanleitung aufbügeln. Trägerpapier abziehen.

10. Das zweite Kontraststück links auf links auf das erste auflegen, die Schnittkanten treffen aufeinander. Aufbügeln (siehe allgemeine Anleitung).

Das VORDERTEIL (4) aus Seidenpapier auf das verbundene Kontraststück auflegen und zuschneiden. Als ein Schnitt-Teil verwenden.

11. Die 2,5 cm breite flexible Flechtborte über die Kanten ohne Passzeichen des Vorderteils falten, die Kante liegt in der Mitte der Borte, die Mehrweite an den Ecken falten; heften. Von außen knappkantig zur Kante der Borte steppen, dabei die Innenkante der Borte mitfassen.

12. Die OBEREN TRÄGER (5) links auf links aufeinander stecken, die Kanten sind bündig. KNAPPKANTIG ABSTEPPEN . Für den TRÄGER (6), den UNTEREN TRÄGER (7) und den TRÄGER (8) wiederholen.

13. Den oberen Träger auf die Außenseite des Vorderteils aufstecken, dabei das spitze Ende mittig zwischen der Ansatzlinie 1 auflegen. Die spitzen Enden des Trägers (6) auf die Ansatzlinie 2 auflegen, den unteren Träger auf die Ansatzlinie 3. Das spitze Ende des Trägers (8) auf die Ansatzlinie 4 auflegen und unter den unteren Träger legen, über den Träger beim mittleren Träger und unter den oberen Träger, bündig mit den Ösen-Markierungen. Ende des Trägers (8) bündig mit dem oberen Träger zurückschneiden. Hinweis: Die Träger sollten flach liegen. Die Ösenmarkierungen am Träger (8) anpassen, wenn nötig. Stecken oder mit Klebeband fixieren.

14. Träger vom Vorderteil abnehmen und entlang der Kanten steppen, an denen sie überlappen, siehe Zeichnung.

Die Ösen an den Trägern entsprechend der Markierungen (durch alle Lagen an den Überlapp-Stellen) eindrücken.

15. Träger wieder auf das Vorderteil aufstecken; Enden heften. Den oberen und mittleren Träger auf das Vorderteil entlang der Trägerkante an der zweiten Öse



vom Ende aus gesehen aufsteppen. Den unteren Träger auf das Vorderteil entlang der Trägerkante an der letzten Öse aufsteppen.

16. Das Vorderteil rechts auf rechts auf das linke seitliche Vorderteil aufstecken, die Passzeichen und kleinen Punkte treffen entsprechend aufeinander. Steppen. Das seitliche Vorderteil bis zur Nahtlinie einschneiden, oberhalb des Vorderteils. Nahtzugaben auseinander bügeln. Nahtzugaben per Hand auf das Vorderteil aufnähen.

17. Die Nahtzugaben auf dem seitlichen Vorderteil ABSTEPPEN .

18. 5 cm von der vorderen Öffnung aus an der Unterkante nach innen messen, diese Ansatzlinie markieren. Die 3,3 cm breite Borte auf die Öffnungs- und Unterkanten der Weste zwischen den kleinen Punkten aufstecken, eine Längskante liegt entlang der Ansatzlinie, die Mehrweite an den Ecken falten. Die Enden 1,3 cm einschlagen. Per Hand oder knappkantig zu den Kanten nähen. Die Falten an den Ecken mit SAUMSTICH annähen.

Per Hand die Perlen-Applikationen an den vorderen Ecken über der Borte annähen.

19. Beginnend an der Öffnungskante die Kordel auf die Weste aufstecken, entlang der Enden und der Innenkante der Borte, wie gezeigt. Per Hand annähen.

20. Die Pelzborte um die Öffnung und die Unterkanten zwischen den kleinen Punkten herum falten, die Schnittkanten der Weste liegen in der Mitte der Borte. Heften. Entlang der Außenkante der Borte per Hand nähen, dann entlang der Innenkante.

Tipp: Pelzimitat sollte nicht mit einem Bügeleisen gebügelt werden, die Fasern können schmelzen.

21. Das seitliche Vorderteil entlang der Schultern auf das seitliche Rückenteil steppen. Nahtzugaben auseinander bügeln.



22. Beide Seiten der Schulternaht ABSTEPPEN . Die Ausschnittkante zwischen den kleinen Punkten mit einer STÜTZNAHT stabilisieren.

23. Das 61 cm x 15 cm große Vliesofix mit der Papierseite oben liegend auf die linke Seite des 61 cm x 15 cm großen Stoffstücks auflegen, das zuvor zur Seite gelegt wurde. Gemäß Packungsanleitung aufbügeln. Trägerpapier abziehen. Das 61 cm große KONTRAST-Stück links auf links auf den Stoff auflegen, dabei das Vliesofix komplett abdecken. Aufbügeln (siehe allgemeine Anleitung).

Den KRAGEN (9) aus Seidenpapier auf den verbundenen Stoff auflegen und zuschneiden. Als ein Schnitt-Teil weiterbehandeln.

24. Die 2,5 cm breite flexible Zopfborte über die Kanten ohne Passzeichen des Kragens falten, die Schnittkante liegt in der Mitte der Borte, die Mehrweite an den Ecken falten; heften. Von außen knappkantig zur Zopfborte steppen, dabei die Innenkante der Borte mitfassen.

25. Den Kragen auf die Ausschnittkante der Weste rechts auf rechts aufstecken, die rückwärtigen Mitten, Passzeichen und Dreiecke treffen entsprechend aufeinander, die Vorderkanten des Kragens treffen auf die großen Punkte, wo nötig, bis zur Stütznaht einschneiden. Heften. Steppen. Die seitlichen Vorderteile bis zu den kleinen Punkten einschneiden. Nahtzugaben auseinander bügeln. Die Schnittkante des Untertritts bis zum kleinen Punkt KNAPPKANTIG ABSTEPPEN , Überstand wie gezeigt zurückschneiden.

26. Beide Seiten der Ausschnittnaht ABSTEPPEN , dabei diese Naht mit der vorherigen verbinden.

27. Den VORDEREN ÄRMEL (10) und den RÜCKWÄRTIGEN ÄRMEL (11) auf die Seitenkanten des ÄRMELS (12) rechts auf rechts aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Nahtzugaben auseinander bügeln.

28. Beide Seiten der Naht ABSTEPPEN .



29. Die Pelzborte um die Unterkante des Ärmels falten, die Schnittkanten des Ärmels liegen in der Mitte der Borte. Heften. Entlang der Außenkante der Borte per Hand nähen, dann entlang der Innenkante.

30. Rechts auf rechts den Ärmel einsetzen, die Passzeichen und kleinen Punkte treffen entsprechend aufeinander, der große Punkt trifft auf die Schulternaht. Heften. Steppen. Nahtzugaben auseinander bügeln.

31. Zu beiden Seiten der Naht ABSTEPPEN . Armausschnitt-Nahtzugaben unterhalb des Ärmels zurückschneiden. Optional: Den Armausschnitt nach dem Zurückschneiden der Nahtzugabe KNAPPKANTIG ABSTEPPEN .

32. Zwei TRÄGER (13) und zwei SCHLAUFEN (14) entlang der durchgezogenen Linien in je drei Teilstücke zuschneiden. Die Teile links auf links in drei Paaren aufeinander stecken. Alle Kanten KNAPPKANTIG ABSTEPPEN .

33. Mit einer Lochzange oder einer Ahle ein kleines Loch in jeden Träger an den Markierungen arbeiten.

34. Träger über den Steg ziehen und den Dorn durch das Loch. Enden aufeinander bringen und die Seitenkanten und das Ende so weit wie möglich aufeinander steppen.

35. Schlaufe um das Trägerende wickeln, die Enden überlappen um 1,5 cm auf der Rückseite. Am Ende des Trägers steppen, dabei den Teil der Schlaufe nahe der Vorderseite des Trägers nicht mitfassen.

36. Von außen den Träger und die Schlaufe auf das rechte seitliche Vorderteil auflegen, die Enden liegen an den Ansatzlinien, die Schließen zeigen zur vorderen Mitte. Per Hand oder Maschine nähen.

Entlang der Untertrittkante 1,3 cm Zugaben einschlagen. Mit 1 cm Abstand zur Bruchkante steppen.





37. Von innen die Hakenhälfte des Verschlusses auf die Oberkante des Vorderteils annähen. Von außen den Stegteil auf die Oberkante des rechten seitlichen Vorderteils an der Innenkante wie gezeigt annähen. Hinweis: Wenn Sie Kapuze B arbeiten: Knöpfe an den Knopfmarkierungen annähen.

Drei Stücke von der 2 cm breiten Zopfborte zuschneiden, ein Stück zu 112 cm Länge, ein Stück zu 107 cm Länge und ein Stück zu 102 cm.

Von der Kordel sechs je 13 cm lange Stücke zuschneiden.

38. Ein Ende der Kordel auf ein Ende der Zopfborte aufnähen oder aufkleben. Am Vorderteil das lose Kordelende, das an der 107 cm Zopfborte angesetzt ist, durch die letzte Öse am oberen Träger ziehen und auf der Borte annähen oder ankleben.

Das lose Kordelende, das an der 102 cm Zopfborte angesetzt ist, durch die letzte Öse am mittleren Träger ziehen, und die Kordel, die an die 112 cm Borte angesetzt wird, durch die letzte Öse am unteren Träger ziehen. Auf der Borte annähen oder ankleben.

39. Ein 6,5 cm langes Stück von der 2,5 cm breiten flexiblen Zopfborte zuschneiden und um die Enden der Borte und der Kordel wickeln, ein Ende einschlagen und überlappend über das andere Ende legen; annähen oder ankleben.

40. Das lose Ende der Borte, das am oberen Träger angesetzt ist, auf den oberen Träger auf die Rückseite bringen und das lose Kordelende durch den oberen Satz der Ösen ziehen. Kordelenden wie gezeigt auf der Borte annähen oder ankleben.

Loses Kordelende, das am mittleren Träger angesetzt ist, in den mittleren Satz der Ösen am Rückenteil einziehen.

Loses Kordelende, das am unteren Träger angesetzt ist, in den unteren Satz der Ösen am Rückenteil einziehen.

Kordelenden auf der Borte annähen oder ankleben.



41. Ein 6,5 cm großes Stück der 2,5 cm breiten flexiblen Zopfborte um die Enden der Borte und der Kordel wickeln, ein Ende einschlagen und überlappend über das andere Ende legen; annähen oder ankleben.

Drei Stücke von der Zopfborte zuschneiden, eines 26 cm lang, eines 38 cm lang, eines 46 cm lang.

42. Ein Kordelende durch das Loch im Medaillon ziehen, 1,3 cm einschlagen und das Ende auf der Kordel annähen. Loses Kordelende durch die Ösen am Rückenteil ziehen; das kürzeste an dem unteren Ösenpaar, das längste am oberen Ösenpaar, das verbleibende in das mittlere.

Loses Kordelende durch das verbleibende Loch im Medaillon ziehen (oder durch dasselbe, wenn das Medaillon nur eines hat), 1,3 cm einschlagen und das Ende auf der Kordel annähen

43. Ein 3,8 cm großes Stück der 2,5 cm breiten flexiblen Zopfborte um beide Kordeln oberhalb des Medaillons wickeln, ein Ende einschlagen und überlappend über das andere Ende legen; annähen oder ankleben.

44. Kordelenden mit 1 cm breiter Zopfborte oder Band verdecken und annähen.

## ABNEHMBARE KAPUZE B

1. Den Stoff quer links auf links falten und entlang der Bruchkante von Webkante und Webkante durchschneiden. Die obere Lagen herum drehen und so links auf links aufeinander legen, so dass die Strichrichtung bei beiden Lagen wie unten gezeigt in dieselbe Richtung zeigt.

Tipp: Mit beschreibbarem Kreppband die linke Stoffseite markieren, markieren Sie auch die Strichrichtung der Teile. Sie können das Band mit einem Permanentmarker beschriften, jedoch sollten Sie zuerst testen, ob diese Tinte auf den Stoff ausläuft. Alternativ verwenden Sie einen Bleistift.

2. Den Oberteilstoff zurückschlagen. Zwei Längen des VLIESOFIX auf 76 cm x 41 cm zuschneiden. Ein Einlagenstück mit der Papierseite oben liegend auf die LINKE Seite des Unterteil-Stoffs entlang der Webkante auflegen, die Enden sind bündig. Die Einlage gemäß Packungsanleitung aufbügeln.



Das zweite lange Einlagenstück neben das erste legen, leicht überlappen lassen. Aufbügeln. Trägerpapier abziehen.

3. Den Oberteilstoff links auf links auf den Unterteil-Stoff aufstecken, die Einlage ist zwischengefasst, die Schnittkanten sind bündig. Die Stoffe aufeinander bügeln (siehe allgemeine Anleitung).

Die KAPUZE (15) und BASIS (16) aus Seidenpapier auf den verbundenen Stoff gemäß Zuschneidelayout unten auflegen. Jeweils als ein Schnitt-Teil behandeln. Zuschneiden.

4. Die rückwärtige Mittelnaht an der Kapuze steppen. Nahtzugaben auseinander bügeln.

5. Zu beiden Seiten der Naht ABSTEPPEN .

6. Nahtzugaben an der Oberkante der Basis zurückschneiden.

7. Von außen die Basis über die Unterkante der Kapuze überlappen lassen, die Oberkante liegt entlang der Nahtlinie, die großen Punkte treffen aufeinander. Heften. Knappkantig zur Kante steppen.

Von innen die Kapuzennahtzugaben knappkantig zur Naht zurückschneiden.

8. Die 2,5 cm breite flexible Zopfborte über die Unterkante der Basis falten, die Schnittkante liegt in der Mitte der Zopfborte, die Enden 1,3 cm einschlagen; heften. Von außen knappkantig zur Zopfborte steppen, dabei die Innenkante der Zopfborte mitfassen. Die Enden mit SAUMSTICH annähen.

9. Die Pelzborte um die Öffnungskante der Kapuze an der Basis herum falten, die Schnittkanten der Kapuze liegen in der Mitte der Borte. Heften. Entlang der Außenkante der Borte per Hand nähen, dann entlang der Innenkante.

Tipp: Pelzimitat nicht mit dem Bügeleisen bügeln, die Fasern können schmelzen.



Zwei je 2,5 cm lange Stücke vom 6 mm breiten Gummiband zuschneiden.

10. Von innen per Hand oder Maschine die Gummibandenden auf die Enden der Basis wie gezeigt aufnähen. Zum Träger die Schlaufen um die Knöpfe an der Weste legen.

## TUNIKA C

1. Das VORDERTEIL (17) entlang der Stepplinie zwischen den kleinen Punkten an den vorderen Öffnungskanten VERSTÄRKEN . An den großen Punkten an den vorderen Öffnungskanten und an den kleinen Punkten an den Innenecken VERSTÄRKEN . Zu den großen Punkten und zu den kleinen Punkten an den Innenecken einschneiden.

2. 1,5 cm Zugaben an der Längskante ohne Passzeichen des VORDEREN UNTERTRITTS (18) nach außen einschlagen, bügeln.

3. Zwei Stücke von der 2,5 cm breiten dekorativen Borte auf die Länge des vorderen Untertritts zuschneiden.

Mit den rechten Seiten oben liegend das Band auf die vorderen Untertritte aufstecken, die Ober- und Vorderkanten sind bündig. Knappkantig zu den Längskanten der Borte steppen. Die Ober- und Unterkanten heften.

4. Die Oberkante des vorderen Untertritts nach innen einschlagen. Knappkantig zur Oberkante steppen.

5. Die Unterkante des vorderen Untertritts auf die Oberkante des VORDEREN EINSATZES (19) rechts auf rechts aufstecken, die vorderen Mitten und kleinen Punkte treffen entsprechend aufeinander. Zwischen den kleinen Punkten steppen. Nahtzugaben ein- und zurückschneiden, dann in die vorderen Einsätze bügeln.

6. Den vorderen Einsatz mit 6 mm Abstand zur Naht ABSTEPPEN .



7. Links auf links den vorderen Untertritt und den Einsatz auf das Vorderteil aufstecken, die Mitten, Passzeichen, großen und kleinen Punkten treffen entsprechend aufeinander, das Vorderteil, wo nötig, entsprechend einschneiden. Zwischen den großen Punkten heften.

8. Die rückwärtige Mittelnaht am Kragen links auf links steppen (dies ist an das Vorderteil angeschnitten). Die linke Nahtzugabe auf 6 mm zurückschneiden. 6 mm Zugaben an der verbleibenden Nahtzugabe einschlagen; über die zurückgeschnittene Kante bügeln. Knappkantig zur umgebügelten Kante steppen.

9. Die Ausschnittkante des RÜCKENTEILS (20) mit einer STÜTZNAHT stabilisieren.

10. Rechts auf rechts das Vorderteil entlang der Ausschnittkante auf das Rückenteil aufstecken, die Mitten und kleinen Punkte treffen entsprechend aufeinander, das Rückenteil, wo nötig, bis zur STÜTZNAHT einschneiden. Das Vorderteil entlang der Schultern auf das Rückenteil aufstecken. Steppen, das Nähgut an den kleinen Punkten entsprechend drehen. Nahtzugaben zurückschneiden. Die Ausschnitt-Nahtzugaben in den Kragen bügeln. Die Schulternnahtzugaben ins Rückenteil bügeln.

11. Das Rückenteil mit 6 mm Abstand zur Schulternaht ABSTEPPEN .

12. Die 2,5 cm breite flexible Zopfborte um die Nahtzugaben um den Kragen, den vorderen Untertritt und den vorderen Einsatz herum falten, die Nahtzugaben der Schnittkanten liegen in der Mitte der Borte. Heften. Von außen knappkantig zur Zopfborte steppen, dabei die Innenkante der Zopfborte mitfassen. Die Enden mit SAUMSTICH annähen.

13. Die Seitennähte rechts auf rechts oberhalb des großen Punkts steppen. Nahtzugaben 2,5 cm oberhalb des großen Punkts einschneiden. Nahtzugaben zurückschneiden und oberhalb des Einschnitts ins Rückenteil bügeln.

14. Das Rückenteil mit 6 mm Abstand zur Naht ABSTEPPEN , dabei 2,5 cm oberhalb des großen Punkts enden.



15. Einen 1,5 cm breiten SCHMALEN SAUM an den Seitenkanten wie gezeigt arbeiten. Das Nähgut 6 mm oberhalb des großen Punkts beim Steppen entsprechend drehen.
16. Zwei Stücke Band zu je 5 cm Länge zuschneiden. An den Enden 6 mm einschlagen und annähen.
17. Das Band auf die Tunika oberhalb der seitlichen Öffnung aufstecken, die Enden haben einen identischen Abstand zur Seitennaht. Knappkantig zu den Längskanten steppen.
18. Die Oberkante des ÄRMELS (21) zwischen den Passzeichen EINHALTEN .
19. Die Ärmelnaht schließen. Nahtzugaben ins Rückenteil bügeln.
20. Den rückwärtigen Ärmel mit 6 mm Abstand zur Naht ABSTEPPEN .
21. Einen 1,5 cm breiten SCHMALEN SAUM an der Ärmelunterkante arbeiten.
22. Mit der rechten Seite oben liegend das Band auf die Ärmelunterkante aufstecken, die Unterkante des Bands verdeckt die Saumnaht, die Enden 1,3 cm einschlagen. Knappkantig zu den Längskanten des Bands steppen. Die Enden mit SAUMSTICH annähen.
23. Rechts auf rechts den Ärmel aufstecken, die Passzeichen und kleinen Punkte treffen entsprechend aufeinander, der große Punkt trifft auf die Schulternaht. Mehrweite verteilen; heften. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Knappkantig zur Naht zurückschneiden. Nahtzugaben flachbügeln. Nahtzugaben in den Ärmel legen.
24. Einen 1,5 cm breiten SCHMALEN SAUM an der Unterkante der Tunika arbeiten.



25. Das Band auf die Unterkante aufstecken, die Unterkante des Bands verdeckt die Saumnaht, die Enden an den seitlichen Öffnungskanten 1,3 cm einschlagen. Knappkantig zu den Längskanten des Bands steppen. Die Enden mit SAUMSTICH annähen.

Sechs Stücke Kordel zu je 7,5 cm zuschneiden. Ein 56 cm langes Stück Kordel zuschneiden.

26. Für die Schlaufen ein Ende einer kurzen Kordel mit 6 mm Abstand zur Oberkante aufstecken, unter den vorderen Untertritt, 1,5 cm von der Vorderkante entfernt. Das andere Ende der Kordel mit 2 cm Abstand aufstecken. Per Hand annähen. Die zweite Schlaufe neben der ersten ebenso formen und bis zur letzten Schlaufe wiederholen. Für die andere Seite wiederholen.

27. An den oberen Schlaufen beginnend die Kordel durch die Schlaufen ziehen.



## Tipps Für Pelzimitat

Die Jacke in diesem Design wird mit Pelzimitat abgesetzt, hier sind einige Tipps mit dem Umgang mit dieser Art Stoff.

- Pelzimitat kann schwierig zu verarbeiten sein, aber wenn Sie sich gut vorbereiten, können Sie das Chaos auf ein Minimum reduzieren. Halten Sie eine Fusselbürste bereit, ebenso einen Mülleimer. Verwenden Sie ein Reststück Fleece, um die Flusen anzuziehen und so während jedem Arbeitsschritt alles sauber zu halten. Nach dem Zuschneiden der Schnitt-Teile den Pelz ausschütteln und all die kleinen Stückchen loswerden. (Versuchen Sie dies draußen, wenn möglich).
- Wir empfehlen, eine Schere oder ein Rasiermesser zum Zuschnitt bei Pelz zu verwenden. Die Schere oder Klinge schneidet nur durch das Trägergewebe des Pelzimitats, ein Rollschneider würde auch durch den "Pelz" schneiden und so einen unschönen Stufenlook am Pelzimitat hinterlassen.
- Die Schnitt-Teile einlagig von der linken Seite des Pelzimitats aus zuschneiden. Probieren Sie doch einmal, die Schnitt-Teile auf der Pelzrückseite anzuzeichnen, so ist es einfacher beim Zuschneiden, als die Schnitt-Teile aufzustecken oder mit Gewichten zu arbeiten.
- Vor dem Nähen die Stichlänge der Maschine verlängern und die Nähte per Hand zuerst heften, um nicht mit Stecknadeln arbeiten zu müssen.
- Nach dem Steppen der Nähte diese jeweils auseinander legen und mit einer Nadel oder Stecknadel die mitgefassten Florhaare aus der Naht herausziehen.





**COSPLAY**  
by McCALLS®

Größen-Kombinationen: MWW(38-40-42-44), MQQ(46-48-50-52)									
GRÖSSEN	38	40	42	44	46	48	50	52	
<b>A</b> 137cm*	3.0	3.7	3.7	3.7	3.9	3.9	3.9	3.9	m
<b>KONTRAST 1A</b>									
137cm*	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5	
<b>KONTRAST 2A</b>									
137cm*	0.6	0.6	0.6	0.6	0.6	0.6	0.6	0.6	
<b>VLIESOFIX A</b>									
41cm	6.7	7.8	7.8	7.8	8.3	8.3	8.3	8.3	
<b>B</b> 137cm*	1.6	1.6	1.6	1.6	1.6	1.6	1.6	1.6	m
<b>VLIESOFIX B</b>									
41cm	1.6	1.6	1.6	1.6	1.6	1.6	1.6	1.6	
<b>C</b> 115cm**	2.7	2.7	2.7	2.7	2.9	2.9	2.9	3.0	m
150cm**	2.1	2.1	2.1	2.1	2.1	2.2	2.2	2.9	
<b>FERTIGE KLEIDUNGSMASSE</b>									
<b>Maß auf Brustlinie</b>									
A	109	115	120	125	130	135	140	145	cm
C	117	122	127	132	137	142	147	152	cm
<b>Breite, Unterkante</b>									
C	117	122	127	132	137	142	147	152	cm
<b>Rückwärtige Länge ab Halsansatz</b>									
A	78	79	80	80	81	81	82	83	cm
C	80	80	81	81	82	83	83	84	cm